



| Nummer 49 |

Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden
Wassermungenau und Dürrenmungenau-Abenberg



April – Juli 2026

Ostern
Himmelfahrt
Pfingsten
Johannis
Jakobi



Der strahlende Sieger über den Tod

Geistliches Wort

Liebe Leserin, lieber Leser!

Ende vergangenen Jahres hatte ich die Gelegenheit, bei einem Kurzurlaub mit meiner Familie im Elsass im Musée Unterlinden in Colmar den Isenheimer Altar zu bewundern. Beeindruckend.

Schöpfer dieses Altars, eines der berühmtesten Werke der Malerei überhaupt, ist **Matthias Grünewald** (um 1475 – 1528), ein lange verkanntes Genie. Seinen Lebensunterhalt musste er zuletzt mit der Herstellung von Heilseifen verdienen – und verschwand schließlich von der Bildfläche der Geschichte.

Erst im 17. Jahrhundert wurde wieder ein Kunsthistoriker auf ihn aufmerksam. Und noch einmal zweihundert Jahre sollte es dauern, bis er – dann aber schlagartig – berühmt wurde.

Grünewald hatte die Bilder für den Krankenpflegeorden der Antoniter in Isenheim gemalt. Dort waren die Ärmsten der Armen untergebracht, die sich an billigem, verunreinigtem Getreide infiziert hatten. Das sogenannte „**Antoniusfeuer**“, eine epilepsieartige Krankheit, die zu einem Brennen und Absterben der Extremitäten führte, war zur Volksseuche geworden.

Unter diesem Eindruck riskierte die damals italienische Leitung, die auch die Bilder der großen Renaissance-Meister aus Florenz und Mailand vor Augen hatte, die Beauftragung eines Außenseiters: Matthias Grünewald. Keine Verkünstelungen, keine Idealisierung des Menschen, Wirkung sollten die Bilder zeigen. Es sollten **Bilder** entstehen, die **zu Herzen gehen**, Menschen **berühren**, Bilder, die sprechen und **heilsam wirken können**. Das gelang dem Künstler auf vortreffliche Weise.



Die Kreuzigungstafel im geschlossenen Zustand des Altars ist gewiss am berühmtesten, und wenn jemand vom „Bild des Isenheimer Altars“ spricht, meint er fast immer die **Kreuzigung**.

Dennoch – die Auferstehungstafel ist auch etwas ganz Besonderes, vielleicht sogar eine der spektakulärsten Darstellungen des gesamten Altars. Viele empfinden das Bild fast als „expressionistisch“, obwohl es 400 Jahre

vor der Kunstrichtung des Expressionismus entstand.

Der strahlende Sieger über den Tod

Geistliches Wort

Die Farben sind intensiv, fast unwirklich. Es ist ein Bild, das die **Auferstehung Christi und seine Himmelfahrt in eins sieht**. Beides gehört ja untrennbar zusammen. Die vierzig Tage zwischen der Auferstehung und Himmelfahrt (deshalb ist der Festtag Christi Himmelfahrt immer an einem Donnerstag), in denen Christus sich nach seiner Aufstehung durch viele Beweise als der Lebendige sehen ließ (vgl. Apostelgeschichte 1,3), sind gewissermaßen übersprungen.

Matthias Grünewald malt sein Osterbild der Auferstehung so, als sei er noch vor den Frauen am Grab gewesen. Nicht erst bei Sonnenaufgang, sondern **schon in der Nacht**. Wäre da nicht dieses Licht auf dem Bild, **es wäre stockfinster**. Fast beängstigend finster. Wer begegnet schon gerne bewaffneten Soldaten im Finstern ... Doch bei Licht betrachtet, oder besser in diesem Licht betrachtet, wirken sie eher wie Statisten. Das überrascht, denn drei Tage zuvor hatten sie noch alles im Griff. Sie verbreiteten Angst und Schrecken. Und sie brachten den Tod. Das Leben des Sohnes Gottes endete am Kreuz, so sah es aus. Die Legionen von Engeln waren ausgeblieben. Und so schien besiegelt: Das Sagen hat, wer die Macht hat und die Macht hat, wer sie mit Gewalt durchsetzt. So funktioniert das offenbar in dieser Welt ...

Im Zentrum steht etwas ganz anderes, was das Übrige buchstäblich in den Schatten stellt, oder vielmehr ein ganz anderer: **der auferstandene Christus – eine Lichtgestalt**. Es ist nämlich nicht wirklich Nacht. „Das Licht scheint in der Finsternis“ (Johannes 1,5a) – nie wurde das so deutlich wie bei der Auferstehung Christi.

Es gibt nicht viele Osterbilder alter Meister, die auf jegliche **Siegerpose** des Auferstandenen **verzichten**. Die Fahne mit dem Kreuz als Siegesfahne, hier kommt sie nicht vor. Ein Fuß Jesu auf dem Grab als Zeichen der Überwindung und Unterwerfung des Todes. Auch davon ist hier nichts zu sehen.

Dieser Jesus wirkt nicht mehr nur diesseitig. Er ist den Gesetzen dieser Welt nicht mehr unterworfen. Da ist nichts mehr, was ihn nach unten ziehen könnte. **Keine Macht der Welt kann ihm mehr etwas anhaben**. Er schwebt, **er blickt uns an, und er segnet**. „Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden.“ Es geht hier um eine andere Dimension. **Die Auferstehung reicht über diese Welt hinaus**.

Dass **das Leben stärker ist als der Tod**, ist für Matthias Grünewald eindeutig. Er zeigt die Veränderung, die **Verwandlung von Leid und Schmerz** so: Wenn

Der strahlende Sieger über den Tod Geistliches Wort

man die Beine Jesu anschaut, dann sehen die wie tot aus. Es ist die bleiche Farbe eines Leichnams, die er gewählt hat. Fast erschreckend. Die Beine, die dem Grab noch am nächsten sind, tragen noch die Farbe des Todes. Aber das Leichengewand steht schon ganz im Zeichen des Lebens. Selten hat jemand solch eine **Leuchtkraft**, solche eine **Farbenvielfalt** und so viel **Schwung** so dicht zusammengemalt. Unten zeigt sich das Tuch noch in kaltem Weiß – so wie es Jesus als Leichnam umgeben hat. Dann verwandeln sich die Farben über Violett in leuchtendes Rot. Und wo es an Jesu Gesicht grenzt, leuchtet es gelb und strahlt hell.



Grünwald liefert ein fantastisches Bild der Auferstehung – mit dem langen Leichentuch, das wie ein schimmernder Regenbogen die Nacht durchbricht und zu dem leuchtenden Farbkranz aus Rot-, Orange- und Gelbtönen um den auferstandenen Christus emporschwingt. Seine Haut ist jetzt ohne Wunden. Man sieht noch die **Spuren der Nägel** (auch der zweifelnde Apostel Thomas konnte sie sehen – Johannes 20,27), aber aus ihnen strahlt Licht hervor. Sein ganzer Körper ist davon erfüllt. Und sein Gesicht scheint sich in einer **strahlenden Sonne** aufzulösen.

Er, Christus, wird verschwinden – im Himmel, von wo er gekommen ist (Johannes 3,13.31). Er verlässt die Erde, indem er uns auf seine Weise grüßt. Und doch wird er als der erhöhte Herr unsichtbar immer bei den Seinen bleiben: „**Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende**“ (Matthäus 28,20b).

„Wir werden aber alle verwandelt werden“, schreibt der Apostel Paulus (1. Korinther 15,51) – Bereits bei der Verklärung hatte das Gesicht Jesu wie die Sonne geleuchtet, und er war verwandelt worden in die Gestalt, die er nach seiner Auferstehung haben sollte (Matthäus 17,2). Nun ist diese Gestalt **ewige Wirklichkeit** geworden.

Und so werden auch **alle, die an den auferstandenen Herrn Jesus Christus glauben, verwandelt werden** – und mit ihm in einem neuen Leib ewig leben – vollkommen, für immer und unendlich.

Mit dieser Gewissheit lässt es sich gut leben – und sterben

Ihr Pfarrer Thomas Lorenz

Erwachsenen-Geschichtentelefon „Heute einmal anders Gottesdienst“



- FÜR ERWACHSENE -
Geschichtentelefon
Jeden Montag neu!

Besinnliche Geschichten und mehr - Rufen Sie doch einfach an!

Tel. 09873 - 3 11 97 50 (zum Ortstarif)

Ihr ökumenisches Geschichten-Erzähler-Team



Heute einmal anders
GOTTESDIENST

Musik, Lieder, Gestaltung ... einmal anders



26. April

17. Mai

21. Juni

26. Juli

jeweils 18 Uhr

Wassermungenau

Windsbach

Abenberg

Wassermungenau

Einladung



Bild: pixabay.de

ZUM GOTTESDIENST AN CHRISTI HIMMELFAHRT

Himmelwärts

Donnerstag, 14. Mai 2026,

10 Uhr, Schloss Dürrenmungenau

Im Anschluss laden wir zu einem gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank ein.



Der Gottesdienst findet bei schlechtem Wetter in der Jakobuskirche zu Dürrenmungenau statt.



Ein Outdoor-Gottesdienst für die ganze Familie von den Kirchengemeinden Bertholdsdorf, Dürrenmungenau-Abenberg und Wassermungenau



Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

Getauft ins Leben

Tauffest im Waldstrandbad Windsbach

Taufen in besonderer Atmosphäre! Sich an die eigene Taufe erinnern. Spüren und erleben:

Gott sagt Ja zu Dir!



Anmeldung



Infos

Die evang. Kirchengemeinden im Dekanat Windsbach laden herzlich ein!



5. Juli 2026 • 10 Uhr

© für riantry.kowalski.com

Frau Gaby Hartrampf als Lektorin eingeführt „Ich bin eine Frucht des Dekanats Windsbach“

Frau Gaby Hartrampf als Lektorin eingeführt



Im Hauptgottesdienst am 2. Sonntag vor der Passionszeit, Sexagesimä (8. Februar), wurde unser Gemeindeglied Frau Gaby Hartrampf als Lektorin eingeführt. Einen passenderen Sonntag als diesen kann man sich kaum denken (außer vielleicht dem 1. Sonntag nach Trinitatis und dem Reformationstag ...), geht es doch an diesem Sonntag ausdrücklich um die Wirkung des Wortes Gottes (»Es ging ein Sämann aus ... Der Same ist das Wort Gottes.« – Lukas 8,5a.11b), das die Verheißung hat, nicht leer zurückzukommen, sondern auszurichten, wozu Gott es sendet (vgl. Jesaja 55,11).

Lektoren halten Lesegottesdienste, das sind Gottesdienste, die meist von einem Pfarrer vorbereitet wurden – vollständig, mit allem, was zu einem Gottesdienst gehört (Lieder, Gebete, Predigt ...). Ein Lektor eignet sich einen solchen Gottesdienst persönlich an, passt ihn innerhalb bestimmter Grenzen an das eigene Sprachempfinden und die eigene Ausdrucksweise an und hält den Gottesdienst dann in der Gemeinde.

Frau Hartrampf wurde als Lektorin für unsere Pfarrei eingeführt, das heißt, sie wird künftig etwa sechsmal im Jahr Gottesdienst in einer der Kirchen unserer beiden Kirchengemeinden Wassermungenau und Dürrenmungenau-Abenberg halten.

Wir wünschen Frau Hartrampf für ihren Dienst Gottes Segen.

Wir wünschen Frau Hartrampf für ihren Dienst Gottes Segen.

„Ich bin eine Frucht des Dekanats Windsbach“

Im Frühjahr 2025 konnten wir zu viert in unser Partnerdekanat Lauluc nach Papua-Neuguinea reisen. Durch die Vorträge unserer Reisegruppe, die wir danach durchgeführt haben, ist vielen von Ihnen unsere Partnerschaft wieder bewusster geworden. Wir haben viele Bilder gezeigt, aber auch erzählt, wie wir als Dekanat Windsbach – **also auch Sie durch Ihre Spenden!** – dort direkte Hilfe leisten können. Seit Jahren unterstützen wir finanziell z. B. Theologiestudenten oder junge Frauen, die sich zur Gemeindehelferin ausbilden lassen. Das ist sehr wichtig, denn ohne diese Unterstützung könnten die jungen Leute sich ein Studium nicht leisten. So aber können diese Menschen Gottes Wort unter ihr eigenes Volk bringen.

„Ich bin eine Frucht des Dekanats Windsbach“

Als unsere Reisegruppe im Februar 2025 in Papua-Neuguinea ankam, lernten wir Pfarrer Samuel Emoii Ziatz (4. von rechts) gleich am Flughafen kennen. Er begleitete uns nach Lae, stellte uns die Ansprechpartner vor, feierte mit uns einen ersten Gottesdienst, und half uns maßgeblich beim Groß-Einkauf von Lebensmitteln für die Gemeinden, die wir besucht haben.

Wir lernten seine Frau und seine drei Töchter kennen, v. a. seine Jüngste, die nicht von meiner Seite wich ☺. Am Ende unserer Reise zeigte er uns das Martin-Luther-Seminar in Lai, an dem er studierte. Wir stellten schon damals fest, dass Pfarrer Emoii ein sehr fähiger, wissbegieriger Mann ist. Mittlerweile haben wir aus Papua-Neuguinea erfahren, dass er im Februar sein Aufbau-Masterstudium in Theologie beendet hat. Er hatte gerade erst vor zwei Monaten sein zusätzliches Lehrendiplom abgeschlossen.



Und was sagte dieser Pfarrer, der nun zwei Aufbau-Studiengänge abgeschlossen hat, kürzlich zu Jomie Wild aus Neuendettelsau, als dieser ihn im Dezember 2025 in Lae getroffen hat?: **„Ich bin eine Frucht des Dekanats Windsbach!“**

Ist das nicht schön, dass Pfarrer Emoii, nachdem er sein „Doppeldiplom“ in der Hand hält, immer noch weiß: **Das wäre nicht möglich gewesen ohne das Dekanat Windsbach?! Also auch ohne Ihre Spenden, die ihm geholfen haben, studieren zu können!** – Genau solche Erlebnisse zeigen uns, dass 14.000 km weit entfernt unser und Ihr Geld gut ankommt. Und dass Wertvolles damit geschieht und das Reich Gottes gebaut wird.

Ihre Conny Lorenz, Mitglied in der Dekanats-Partnerschaftsgruppe

Fachstelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt



Ansprechstelle für Betroffene

Aufgaben:

- Clearinggespräche und Beratung
- Begleitung von Betroffenen
- Alle Gespräche sind vertraulich

Kontakt:

- Sabine Böhlau, Maren Schubert
- Telefon: (089) 5595-335
- Telefonsprechstunde:
Mo 10:00 - 11:00 und Di 17:00 - 18:00
- Mail: ansprechstellesg@elkb.de



Meldestelle

Aufgaben:

- Aufnahme & Weitergabe von Meldungen
- Beratung bei Verdachtsfällen & Intervention
- Dokumentation und Auswertung
- Aufarbeitung

Kontakt:

- Stephanie Betz, Carola Reichl,
Michaela Urbanek
- Telefon: (089) 5595-342
- Mo, Di, Do, Fr 9:30-12:30, Mi 14:30-17:30
- Mail: meldestellesg@elkb.de



Anerkennungskommission

Aufgaben:

- Beratung in Bezug auf das Anerkennungsverfahren
- Antragsverfahren
- finanzielle Leistungen in Anerkennung des Unrechts

Kontakt:

- Monika Söder
- Telefon: (089) 5595-422
- Mail: anerkennungskommission@elkb.de



Präventionsteam

Aufgaben:

- Konzeption und Beratung zu Präventionsmaßnahmen auf allen Ebenen
- Präventionsschulungen
- Beratung und Unterstützung zu Schutzkonzepten

Kontakt:

- Telefon: (089) 5595-309
- Mail: praevention@elkb.de

**AKTIV GEGEN
MISSBRAUCH**

Fachstelle für den Umgang mit
sexualisierter Gewalt ELKB

Katharina-von-Bora-Str. 7-13
80333 München

Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern

www.aktiv-gegen-missbrauch-elkb.de

Heute einmal anders
GOTTESDIENST

Musik, Lieder, Gestaltung ... einmal anders



Herzliche Einladung

Sonntag, 26. April

18.00 Uhr

Gemeindeheim

Wassermungenau

Zeit aufzublühen

Ihre Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Wassermungenau

Gottesdienste

April 2026

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN – HÖCHSTES FEST DER CHRISTENHEIT			
So., 5.4.2026 Ostersonntag	Ue	5.30 Uhr	Feier der hl. Osternacht mit Taufgedächtnis, Hl. Abendmahl, anschließend Osterfrühstück im Dorfhaus – Pfr. Lorenz
	Wa GH	9.45 Uhr	Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl und Posaunenchor – Kindergottesdienst, anschl. Auferstehungsfeier auf dem Friedhof – Pfr. Lorenz
<i>Kollekte des Tages: Kirchenpartnerschaft zwischen Bayern und Ungarn</i>			
Mo., 6.4.2026 Ostermontag	Ue	9.45 Uhr	Festgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl – Pfr. Lorenz
	Wh	14.00 Uhr	Emmangang von der St. Marienkapelle in Winkelhaid zur St. Michaelskapelle bei Bremenhof/Käshof – Pfr. Lorenz
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			
Sa., 11.4.2026	Ue	15.00 Uhr	Beichtgottesdienst zur Vorbereitung auf die Konfirmation – Pfr. Lorenz
So., 12.4.2026 1. Sonntag nach Ostern: Weißer Sonntag	Ue	9.00 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation mit Hl. Abendmahl und Posaunenchor – Pfr. Lorenz
	Ue	17.00 Uhr	Dankandacht zur Konfirmation mit Kirchenchor – Pfr. Lorenz
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			
So., 19.4.2026 2. Sonntag nach Ostern: Hirten-sonntag	Wa GH	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst – Kindergottesdienst – Pfr. Eyring
<i>Kollekte des Tages: Übersetzung und Weitergabe der Bibel</i>			
So., 26.4.2026 3. Sonntag nach Ostern: Jubilate	Ue	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst – Pfr. Lorenz
	Wa GH	18.00 Uhr	Heute einmal anders Gottesdienst – Pfr. Lorenz und Team
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			

Gottesdienste

Mai 2026

So., 3.5.2026 4. Sonntag nach Ostern: Kantate Tag der Apostel Philippus und Jakobus des Jüngeren	Wa GH	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl – Kindergottesdienst – Pfr. Lorenz
<i>Kollekte des Tages: Kirchenmusik in Bayern</i>			
Do., 7.5.2026	Wh	19.30 Uhr	Erntebittgottesdienst an der St. Marienkapelle – Pfr. Lorenz
So., 10.5.2026 5. Sonntag nach Ostern: Rogate	Wa GH	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst – Pfr. Lorenz
<i>Kollekte des Tages: Partnerschaftsgottesdienst Papua-Neuguinea</i>			
Mo., 11.5.2026	Bh	19.30 Uhr	Erntebittgottesdienst an der St. Michaelskapelle Bremenhof/Käshof – Pfr. Lorenz
Di, 12.5.2026	Bb	19.30 Uhr	Erntebittgottesdienst am Beerbacher Dorfkreuz – Pfr. Lorenz
Mi., 13.5.2026	He	19.30 Uhr	Erntebittgottesdienst an der St. Ottokapelle bei Hergersbach – Pfr. Lorenz
Do., 14.5.2026 Christi Himmelfahrt	Dü	10.00 Uhr	Himmelfahrtsgottesdienst für die gesamte Pfarrei mit Posaunenchor – Pfrin. Töpelmann, Pfr. Lorenz, Pfr. Bosch und Team
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau</i>			
So., 17.5.2026 6. Sonntag nach Ostern: Exaudi	Wa GH	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst – Pfr. Lorenz
	Wa	17.00 Uhr	Familienandacht an der Andachtssäule im Reuth – Pfr. Lorenz und Team
<i>Kollekte des Tages: Diasporawerke</i>			
Fr., 22.5.2026	Wa GH	14.00 Uhr	Wochengottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl – Pfr. Lorenz

Gottesdienste

Mai bis Juni 2026

PFINGSTEN – HOCHFEST DER AUSGIESSUNG DES HEILIGEN GEISTES Geburtstag der Kirche als Gemeinschaft der Heiligen			
So., 24.5.2026 Pfungstsonntag	Wa GH	9.45 Uhr	Festgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl – Kindergottesdienst – Pfr. Lorenz
Kollekte des Tages: Ökumenische Arbeit in Bayern			
Mo., 25.5.2026 Pfungstmontag	Ue	9.45 Uhr	Festgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl – Pfr. Lorenz
Kollekte des Tages: Lutherischer Weltbund			
So., 31.5.2026 Trinitatis	Wa GH	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst – Lektorin Hartrampf
Kollekte des Tages: Diakonie Bayern			
So., 7.6.2026 1. Sonntag nach Trinitatis Kirchweihfest der St. Ottokapelle	He	9.45 Uhr	Festgottesdienst für die gesamte Pfarrei – Pfr. Lorenz
Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau			
So., 14.6.2026 2. Sonntag nach Trinitatis	Wa GH	9.45 Uhr	Landjugend-Gottesdienst unter freiem Himmel – Kindergottesdienst – Pfr. Lorenz und Landjugend
Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau			
So., 21.6.2026 3. Sonntag nach Trinitatis	Wa GH	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst – Pfr. Lorenz
Kollekte des Tages: Evangelische Jugendarbeit in Bayern			
Mi., 24.6.2026 Tag der Geburt Johannes des Täufers	Wa	19.30 Uhr	Johannisandacht auf dem Friedhof – Pfr. Lorenz
So., 28.6.2026 4. Sonntag nach Trinitatis	Bb	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst unter freiem Himmel am Beerbacher Dorfkreuz – Kindergottesdienst – Pfr. Lorenz
Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau			

Gottesdienste

Juli bis August 2026

So., 5.7.2026 5. Sonntag nach Trinitatis	Wa GH	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl – Pfr. Lorenz
Kollekte des Tages: Aktion 1+1 – mit Arbeitslosen teilen			
So., 12.7.2026 6. Sonntag nach Trinitatis	Wa GH	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst – Kindergottesdienst – Pfr. Lorenz
Kollekte des Tages: Kirche in Mecklenburg			
So., 19.7.2026 7. Sonntag nach Trinitatis	Wa GH	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst – Pfr. Lorenz
Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau			
So., 26.7.2026 8. Sonntag nach Trinitatis	Ue	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst – Pfr. Lorenz
	Wa GH	18.00 Uhr	Heute einmal anders Gottesdienst – Pfr. Lorenz und Team
Kollekte des Tages: Kindertagesstätten			
Fr., 31.7.2026	Wa GH	14.00 Uhr	Wochengottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl – Pfr. Lorenz
So., 2.8.2026 9. Sonntag nach Trinitatis	Ue	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl – Kindergottesdienst – Pfr. Lorenz
Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau			
So., 9.8.2026 10. Sonntag nach Trinitatis Kirchweihfest der Dorfkirche St. Georg	Bd	10.00 Uhr	Einladung zum Kirchweihfestgottesdienst nach Bertholdsdorf – Pfr. Bosch
Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Bertholdsdorf			

Bb = Beerbach, Bd = Bertholdsdorf, Bh = Bremenhof, Dü = Dürrenmungenau, He = Hergersbach, Ue = Untereschenbach, Wa = Wassermungenau (wenn nicht anders angegeben, im Gemeindeheim), Wb = Windsbach, Wh = Winkelhaid, GH = Gemeindeheim

Bei übergemeindlichen/regionalen zentralen Gottesdiensten in unserer Pfarrei sind Ort und Zeit grün gekennzeichnet.

Die Ortsangaben zeigen an, wo der jeweilige Gottesdienst stattfindet. Grundsätzlich sind zu allen Gottesdiensten die Gemeindeglieder aus allen Orten der Kirchengemeinde eingeladen.

Gottesdiensttelefon Wochengottesdienste

BEI ANRUF:



Wassermungenauer Gottesdienst-Telefon

Den Wassermungenauer Gottesdienst nachhören

09873 3 11 97 - 11 Gottesdienst des aktuellen **Sonntags** bzw. **Feiertags**

09873 3 11 97 - 12 nur die **Predigt** des aktuellen **Sonntags** bzw. **Feiertags**

09873 3 11 97 - 13 der letzte **Wochengottesdienst** oder **Sonstiges**

09873 3 11 97 - 14 **Archiv*** der letzten **9 Predigten**

09873 3 11 97 - 15 der letzte **Beerdigungsgottesdienst**

09873 3 11 97 - 16 **Archiv*** der letzten **Beerdigungsgottesdienste**

* Archiv: Mit einer Taste von 1 bis 9 auf Ihrem Telefon können Sie eine der letzten 9 Predigten bzw. Beerdigungsgottesdienste nachhören.

Kindergottesdienst Familienandacht

Kindergottesdienste & Co



in Wassermungenau

Ostersonntag	05. 04.	9.45 Uhr	KIGO
Hirtensonntag	19. 04.	9.45 Uhr	KIGO
Kantate	03. 05.	9.45 Uhr	KIGO
Exaudi	17. 05.	17.00 Uhr	Familienandacht
Pfingstsonntag	24. 05.	9.45 Uhr	KIGO
2. Sonntag nach Trinitatis	14. 06.	9.45 Uhr	KIGO
3. Sonntag nach Trinitatis	28. 06.	9.45 Uhr	KIGO in Beerbach
6. Sonntag nach Trinitatis	12. 07.	9.45 Uhr	KIGO
9. Sonntag nach Trinitatis	02. 08.	9.45 Uhr	KIGO

Herzliche Einladung zum

Wochen- gottesdienst

mit Beichte und Hl. Abendmahl
Gemeindeheim Wassermungenau



Freitag, 15. Mai, 14.00 Uhr | Freitag, 31. Juli, 14.00 Uhr

Herzliche Einladung zur nächsten

Familienandacht

am **Sonntag, 17. Mai,**
um **17.00 Uhr**

bei hoffentlich schönem Wetter und mit einer Picknick-
decke auf der Obstwiese an der Andachtssäule im Reuth
(den Reuthweg einfach ein paar Meter weiterlaufen,
dann sieht man uns schon ☺).

Bei schlechtem Wetter im Gemeindeheim.

Wir freuen uns auf euch!





Konfirmanden 2026

Konfirmation
am Weißen Sonntag, 12.04.2026,
in der St. Nikolauskirche
in Untereschenbach



Dominick



Ida



Konrad



Ronja

LANDJUGEND GOTTESDIENST

FREUNDE & SOZIALE KONTAKTE

14. JUNI 2026
IM GEMEINDEHEIM

Gemeinsam feiern, beten & sich austauschen!

Mit Musik & Impuls | Gemütliches Beisammensein

Geburtstage

April bis Juni 2026



Geburtstage

Juni bis August 2026



Ein besonderer Glückwunsch unseren Gemeindegliedern ab 70 Jahren.

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern in diesen Wochen und wünschen Ihnen Gottes reichen Segen.

Geburtstag vergessen oder nicht erwünscht?

Sollte Ihre Geburtstag im Gemeindebrief nicht abgedruckt sein, oder sollten Sie andererseits wünschen, dass er darin nicht erscheinen soll, wenden Sie sich bitte ans Pfarramt (Tel. 09873 255).

Jubelkonfirmation Frauenfrühstück

Jubelkonfirmation

Wassermungenau am 26. April 2026



Die Jubelkonfirmation feiern wir in Wassermungenau heuer am **4. Sonntag** nach Ostern, dem Sonntag Kantate – das ist am **3. Mai** – mit einem **Festgottesdienst um 9.00 Uhr** und einer **Dankandacht um 14.00 Uhr** in der **Pfarrkirche St. Andreas**.

Herzliche Einladung zum

Frauenfrühstück

für Junge & Junggebliebene

So viel Zeit darf sein

Miteinander frühstücken, Zeit haben, sich kennenlernen, ins Gespräch kommen über Gott und die Welt

Gründonnerstag, 2. April
Donnerstag, 7. Mai
Donnerstag, 11. Juni
Donnerstag, 2. Juli

jeweils ab 9 Uhr

im Evang. Gemeindeheim Wassermungenau, Ansbacher Str. 3

Jede trägt einfach irgendwas zum Frühstück bei, dann reicht es für alle Infos bei Barbara Weißmann 09873/97 696 32, Kirchengemeinde Wassermungenau



Eine Ära geht zu Ende ...

Vierzig Jahre lang war Fritz Raab (mehrere Wahlperioden auch Vertrauensmann im Kirchenvorstand) als „Haus- und Hof-Fotograf“ in unserer Kirchengemeinde tätig. Fotografieren war seine Leidenschaft, gehörte er doch auch den Fotofreunden Abenberg an. Viele Bilder im Gemeindebrief waren von ihm; in keinem Impressum fehlte sein Name (und falls doch, dann ist er vergessen worden ...). Fritz Raab war einfach da, wenn es irgendetwas bildlich zu dokumentieren gab – Festgottesdienste, Einführungen, besondere Gemeindeveranstaltungen ... Und ebenso zuverlässig stellte er seinen Jahresrückblick in Bildern zusammen, den er in der Regel Anfang des Folgejahres im Frauenkreis präsentierte. Das Besondere daran war, dass es nicht nur aktuelle Bilder der vergangenen zwölf Monate waren, sondern er immer wieder historische Bilder einstreute, die einen weiteren und zugleich vertieften Einblick in das Gemeindeleben ermöglichten.



Nun hat Fritz Raab seine Kamera zur Seite gelegt. Ganz freiwillig geschah das nicht: Ja, irgendwann möchte man – verständlicherweise – seinen wohlverdienten Ruhestand genießen. Hinzu kam aber noch, dass die Technik am Schluss nicht mehr so mitspielte, wie er es über die vielen Jahre gewohnt war.

So bleibt uns als Gemeinde, ihm von Herzen zu danken für seinen treuen und zuverlässigen Dienst in unserer Gemeinde in den letzten vierzig Jahren. Pfarrer Lorenz überreichte ihm im Januar-Frauenkreis nach seinem letzten Jahresrückblick auf das Jahr 2025 einen Bildband „Fotos, die die Welt bewegten“ (seine Fotos bewegten unsere Kirchengemeinde ... 😊), sowie etwas zum Schlemmen und Genießen.

Bislang konnten wir niemanden finden, der in gleicher Weise wie Fritz Raab sich um die selbstständige und zuverlässige Bilddokumentation des gesamten Gemeindelebens kümmern würde. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich gerne im Pfarramt.

Pfarrkirche St. Andreas – ein kurzer Zwischenstand

Zuerst danke ich allen ganz herzlich, die ihre Spende(n) zugunsten der Aktion „**Rettet St. Andreas!**“ gegeben oder auch überwiesen haben. Stand heute: ca. 35.000 Euro. Jeder Euro ist wertvoll.

Denn es wird auf jeden Fall auf uns als Kirchengemeinde ein nicht geringer Kostenanteil zukommen. Denn auch wenn der Freistaat Bayern als Baulastträger den Löwenanteil der Maßnahme (bis zu 90 Prozent) trägt, bleiben doch noch etwa zehn Prozent übrig, die finanziert werden müssen. Freilich gehen wir davon aus, dass es zu diesem Anteil noch Zuschüsse gibt, etwa von den Kommunen (Stadt Abenberg, Stadt Windsbach) oder weiteren Zuschussgebern. Trotzdem wird am Ende eine erhebliche Summe von uns als Kirchengemeinde zu tragen sein.

Nachdem ich immer wieder darauf angesprochen werde, **ob** die St. Andreaskirche **überhaupt** wieder in einen Zustand gebracht wird, dass wir darin unsere Gottesdienste feiern können, möchte ich noch einmal betonen, dass uns vonseiten des Staatlichen Bauamts versichert wurde, dass unsere St. Andreaskirche eine hohe Priorität hat (sie ist auch bei der Landeskirche in der obersten Kategorie) und **wir unsere Pfarrkirche St. Andreas auf jeden Fall wiederbekommen werden**. Die Frage ist natürlich, wann das sein wird. Sicher nicht mehr in diesem Jahr 2026, und wenn 2027, dann wohl frühestens in der zweiten Jahreshälfte (Kirchweih? Weihnachten?).

Der aktualisierte Zeitplan sieht im Moment vor, dass das **Ergebnis der Deckenuntersuchungen** bis Anfang Mai 2026 vorliegt, sodass noch vor Pfingsten von allen Entscheidungsträgern festgelegt wird, **welche Maßnahme konkret** durchgeführt werden soll (im schlimmsten Fall ein kompletter Abbruch und Neuaufbau der Kirchendecke, im besten Fall gezielte Reparatur- und Stabilisierungsmaßnahmen ...?).



Pfarrkirche St. Andreas – ein kurzer Zwischenstand

Bis die Arbeiten begonnen werden, vergeht aber noch einige Zeit. Im Herbst 2026 will das staatliche Bauamt einen **Kostenanschlag** vorlegen, der von verschiedenen Gremien (Kirchenvorstand, Landeskirche, Regierung von Mittelfranken ...) genehmigt werden muss. Dann erst steht fest, wie hoch die Kosten sind (alle Kosten, die bisher genannt worden sind, sind nämlich nichts als eine grobe völlig unverbindliche Schätzung „nach Augenschein“).

Wenn dieser Schritt vollzogen ist und von allen Seiten „grünes Licht“ gegeben ist, kann eine **Ausschreibung** der Maßnahme durch das Staatliche Bauamt erfolgen. Die Entscheidung, an welchen Bewerber die Maßnahme vergeben wird, muss wiederum von allen Gremien Zustimmung erhalten.

Und wenn der Bewerber, der den Zuschlag bekommen hat, dann Zeit hat, kann's losgehen ...



St. Andreas in weiter Ferne ...? – Wann werden wir dort wieder »die schönen Gottesdienste des HERRN« schauen (Psalm 27,4) und feiern können?
(Bilder: Kerstin Mahr)

„Heute einmal anders Gottesdienst ...“ Benefizkonzert am 14.06.2026



Ja, das war dieses Mal etwas anderes ... so etwas gab es noch nie, wird sich der eine oder andere gedacht haben. ☺ Nachdem aber am Anfang erklärt wurde, dass manche zur Ehre Gottes Orgel und Gitarre spielen oder singen, können andere zur Ehre Gottes tanzen, wie auch schon König David, war das Eis gebrochen.

8 Mädchen aus dem Mädlestreff tanzten sehr schwungvoll zwischen den eng gestellten Reihen durch das Gemeindeheim zu dem Lied „FREI“ der christlichen Outbreakband, das sie auf dem Konfi Castle bzw. dem Burgfest kennengelernt haben.

... *Wir preisen dich – Wir preisen Jesus – Wen der Sohn befreit, ist wirklich frei – Ich schäm mich nicht und sing – Ich bin frei (na na na ...) – Ich schau nicht mehr zurück – In dir find ich mein Glück – und Gnade zeigt mir meinen Weg – alles in deiner Hand – Bin im gelobten Land – Du bist der Gott, der vor mir geht ...*

Tja, und am Schluss stand einer waghalsigen Hebefigur nicht mal mehr die Hängelampe des Gemeindeheimes im Weg. ☺

Conny Lorenz



Kirchenchor und mehr ...

Heuer hat unser Chor das „kleine Ostern“ gefeiert und am 18. März zu einer Abendandacht zu Lätäre eingeladen.

Lätäre: Freue dich! Die Mitte der Fastenzeit war überschritten, und Ostern rückte näher.

So konnten in der Woche seit dem Sonntag nach Lätäre schon fröhliche, zuversichtliche Lieder erklingen.

Am Pfingstsonntag wird unser Chor das Fest des Heiligen Geistes, der „kräftig ist wie Feuer und Wind“ (Zitat aus „Kirchenjahr-Evangelisch“), kräftig und feurig musikalisch mitgestalten ;)

Schon jetzt möchten wir auch zur **Sommerandacht am 22. Juli** einladen.

„Mehr als Singen“

Wer einfach mal wieder ein schönes Frühlings- oder Sommerlied singen möchte, ist herzlich eingeladen, am Montagnachmittag ins Gemeindeheim zu kommen.

Dazu gibt es ein bisschen Bewegung, ein bisschen Summen und Lauschen und ein paar Ideen, wie auch das kleinste Lied ein wunderschönes Erlebnis werden kann.

Claudia Braun-Tietje



Familiengottesdienst KiTa „Schatzkiste“



Auch in diesem Jahr fand wieder ein Familiengottesdienst der ev. Kita Schatzkiste Wassermungenau statt. Alle waren herzlich dazu eingeladen.

Am 08.03.2026 haben sich die Kindergarten-, Krippen- und Schulkinder mit Familie und der Gemeinde um 9.45 Uhr im Gemeindeheim zum gemeinsamen Gottesdienst getroffen.

Das Thema „Jesus folgen mit offenen Augen“ wurde passend zu diesem kirchlichen Sonntag Okuli (lat. oculi = Augen) ausgewählt.

Nach einigen Wochen der Vorbereitung durften die Kinder die Geschichte „Jesus heilt den blinden Bartimäus“ in einem Rollenspiel vorführen. Begleitet wurde der Gottesdienst von den Liedern „Wenn ich blind bin, will ich rufen“, „Wo Menschen sich vergessen“ und „Voll Vertrauen gehe ich“.

Abgerundet wurde der Familiengottesdienst mit einem Gebet und Fürbitten die von den Schulkindern vorgetragen wurde und einem Segen von Herrn Pfarrer Lorenz.

Als Dankeschön bekam jedes Kind ein kleines Überraschungsgeschenk überreicht.

Wir bedanken uns für die musikalische Begleitung an der Orgel bei Herrn Thomas Grillenberger.

Dankeschön für die zahlreiche Teilnahme, Unterstützung und Mithilfe.

Ann-Katrin Hafner, Erzieherin ev. Kita Schatzkiste Wassermungenau

Naturangebot in der KiTa „Schatzkiste“



Im Rahmen unseres Naturangebots am Mittwochnachmittag unternahmen wir einen spannenden Ausflug mit einem Jäger in den Wald. Ziel war es, den Kindern unser heimisches Wild und dessen Lebensraum näherzubringen.

Gemeinsam mit Herrn Klaus Siemandel erkundeten wir den Wald und betrachteten verschiedene Tierspuren, die wir auf dem Waldboden entdecken konnten. Die Kinder lernten dabei, wie man Spuren erkennt und welchen Tieren sie zuzuordnen sind. Besonders interessant war es für die Kinder zu erfahren, welches Feldwild in unseren Wäldern lebt und wie diese Tiere sich verhalten.

Ein weiterer Höhepunkt war das Befüllen einer Futterkrippe. Die Kinder durften selbstständig Mais einfüllen und erfuhren dabei, warum die Fütterung in bestimmten Jahreszeiten wichtig ist und worauf dabei geachtet werden muss. Zudem lernten die Kinder erste Begriffe aus dem Jagdjargon, was ihnen großen Spaß machte und ihre Neugier weiter förderte.

Der Ausflug war für alle sehr lehrreich und anschaulich. Sie konnten ihr Wissen über die Natur erweitern und einen respektvollen Umgang mit Wildtieren entwickeln.

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Klaus Simandel für die kindgerechte, informative und engagierte Begleitung dieses gelungenen Nachmittags.



Spielzeugfreie Zeit in der KiTa „Schatzkiste“



Am Aschermittwoch war Herr Pfarrer Lorenz bei uns und hat uns die Fastenzeit erklärt.

Er hat uns erzählt, dass in diesen Wochen vor Ostern manche Menschen auf etwas verzichten.

Auch wir möchten in dieser Zeit auf etwas verzichten, und zwar auf herkömmlichen Spielzeug. Dieses wird vollständig verpackt und in den Urlaub geschickt.

Natürlich werden die Kinder nicht in einem leeren Raum sitzen und sich langweilen, sondern sie bekommen in dieser Zeit Alltagsmaterialien zum Spielen. Wie z.B. Tücher, Wäscheklammern, Kartons, Joghurtbecher und vieles mehr. Dadurch werden die Kinder angeregt, sich eigene Spielideen zu überlegen, ohne ein vorgefertigtes Konzept zu haben.

So sollen sie auf eine andere Weise lernen, mit Problemen und Schwierigkeiten umzugehen, auf die es auf Anhieb keine Lösungen gibt. Auch die Selbständigkeit und Selbstwirksamkeit werden in diesem Projekt gefördert. Die Kinder lernen, „ich kann aus wenig ganz viel machen“. Durch das neue Material sind die Kinder auf die Idee gekommen, mit Wäscheklammern Kronen zu bauen oder mit Holzstäbchen ein Lagerfeuer zu machen. Aus großen Tüchern wurde neue Kleidung designt und vorgeführt und mit großen Kartons kann man super ein Piratenschiff bauen.

Den Kindern sind ihrer Kreativität keine Grenzen gesetzt. So sind ereignisreiche Wochen mit viel Einfallsreichtum und Kreativität vergangen.



Krabbelgruppe feiert Fasching



Bunt und fröhlich ging es in unserer Krabbelgruppe zu – wir haben, passend zum Faschingsdienstag, gemeinsam Fasching gefeiert!

Die Kinder und einige der Mamas kamen verkleidet: Kleine Tiere und andere fantasievolle Gestalten sorgten für jede Menge Staunen und strahlende Augen. Die Kleinen verteilten auf dem Boden Luftschlangen und bei fröhlicher Faschingsmusik wurde gesungen, gespielt und gelacht.

Zwischendurch stärkten wir uns mit leckeren Krapfen, die bei Groß und Klein sehr gut ankamen.

Es war ein rundum gelungener Vormittag mit viel Freude, Gemeinschaft und einem Hauch Faschingszauber – wir freuen uns schon auf das nächste Fest!

Wenn ihr Lust habt, vorbeizuschauen und Teil unserer Gruppe zu werden, meldet euch gerne bei Kathrin Röthel (0176 32722964) oder Nina Kleinlein (0152 33773815).

Kathrin Raab

Von kleinen Waschbären und Spatzen

– Bilderbuchkino im Gemeindeheim Wassermungenau



Am Sonntag, den 1.3.2026, fand zum ersten Mal ein Bilderbuchkino im Gemeindehaus in Wassermungenau statt. Viele Kinder waren mit Ihren Eltern und Großeltern gekommen. In einer Mischung aus Erzählrunde und Theaterstück erlebten die Kinder zwei Geschichten.

Am Anfang stand Henry, ein kleiner Waschbär, im Mittelpunkt. Er wollte unbedingt eine Goldmedaille gewinnen und hatte sich mächtig angestrengt dafür. Als es dann aber mit dem Goldmedaillengewinn nicht so klappte, wie gewünscht, durfte Henry erfahren, dass es sich lohnt, trotz Niederlagen nicht aufzugeben.

Nach einer kurzen Pause hatte schließlich der kleine Spatz Max seinen großen Auftritt. Die Kinder konnten miterleben, wie sich Max über alles große Sorgen machte, bis er schließlich eine Taube traf, die ihm vom Vater im Himmel erzählte, der sich sogar um jeden Spatz kümmert. Max verstand: Da ist jemand, der mir meine Sorgen abnimmt, ich kann mutig leben. Mit dem Kindermutmachlied sangen alle gemeinsam dem kleinen Waschbären und dem kleinen Spatz Mut zu.

Auch zu Beginn der Veranstaltung und nach dem Pausenende gab es tolle Musikstücke zum andächtigen Lauschen. Und wie immer: Zum Schluss das Beste! Bei Kaffee und Kuchen konnten alle im Anschluss noch beisammensitzen. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben und vielleicht gibt es ja bald mal wieder ein Bilderbuchkino in Wassermungenau ...

Janina Schmidt

Heute einmal anders

GOTTESDIENST

Musik, Lieder, Gestaltung ... einmal anders



Herzliche Einladung

Sonntag, 26.07.2026

18.00 Uhr

voraussichtlich (!!!) im

**Gemeindeheim
Wassermungenau**

Musik, Lieder, Gestaltung ...
einmal anders

*Ihre Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Wassermungenau*

Frauenkreis | frühstücken – aber gemeinsam! Mitarbeiter-Dankabend

Frauen- kreis

In der Regel trifft sich der Frauenkreis am 3. Donnerstag im Monat, 14.00 bis 16.00 Uhr:

Donnerstag, 16. April, 14.00 Uhr

Donnerstag, 21. Mai, 14.00 Uhr

Donnerstag, 18. Juni, 14.00 Uhr – Gemeindeausflug

Donnerstag, 16. Juli, 14.00 Uhr

frühstücken – aber gemeinsam!

Mittwoch, 8. April, 9.00 Uhr

Mittwoch, 13. Mai, 9.00 Uhr

Mittwoch, 10. Juni, 9.00 Uhr

Mittwoch, 8. Juli, 9.00 Uhr



Mitarbeiter-Dankabend am 22. Mai

Nachdem der Grillabend vor zwei Jahren so gut ankam, wollen wir auch heuer alle Mitarbeiter unserer Kirchengemeinde wieder herzlich einladen als kleines Zeichen der Wertschätzung.

Der Dankabend findet am Freitag vor Pfingsten, am **22. Mai**, statt.

Wir beginnen um **18.00 Uhr** mit einem Sektempfang vor dem Gemeindeheim. Anschließend können wir Köstliches vom Grill und manch anderes Leckeres genießen und eine gute Zeit miteinander verbringen.

Ich würde mich freuen, wenn Sie unserer Einladung folgen.



Wir fliegen aus...

Herzliche Einladung zum Gemeindeausflug am Donnerstag, 18. Juni 2026

Am Donnerstag, den **18. Juni 2026**, wollen wir nach **Selb** ins **Porzellanikon** fahren. Im größten Spezialmuseum Europas für Porzellan bekommen wir eine Führung, und es werden vor unseren Augen Objekte hergestellt.



Im „**Alten Brennhaus**“ direkt auf dem Gelände werden wir gemeinsam Kaffee trinken, bevor wir einen kleinen Abstecher ins **Porzellan-Outlet** von Rosenthal und anderen namhaften Firmen machen.

Anschließend Weiterfahrt und Besichtigung der **Basilika Waldsassen**, eine der prächtigsten Barockkirchen Süddeutschlands.

Zum Abschluss des Tages gibt es noch ein **Abendessen** in der traditionellen **Klosterküche**.

**ES SIND KEINE WEITEN WEGE
– BUS KANN VOR DER TÜR PARKEN!**



Abfahrt 11.00 Uhr Bushaltestelle Wassermungenau Ortsmitte
(packen Sie sich eventuell eine kleine Brotzeit ein)

Die Kosten hängen von der Anzahl Teilnehmer ab:

Busfahrt:

bei 30 Personen: 30,60 €
bei 35 Personen: 26,30 €
bei 40 Personen: 23,00 €
bei 45 Personen: 20,50 €
bei 50 Personen: 18,40 €

+ Führung im Porzellanmuseum:

bei 30 Personen: 4,90 €
bei 35 Personen: 4,20 €
bei 40 Personen: 3,70 €
bei 45 Personen: 3,30 €
bei 50 Personen: 3,00 €

+ Eintritt im Museum 4 €

Anmeldung bis zum 9. Juni im Pfarramt (09873-255) oder bei Conny Lorenz (09873- 1285). **Bezahlung bitte erst im Bus!**

Fahren Sie doch einfach mit und freuen Sie sich auf einen schönen gemeinsamen Tag!

Regelmäßige Treffen unserer Gruppen, Kreise und Chöre

Änderungen vorbehalten.

Jungbläser | Montag, 17.45 Uhr

Evangelische Landjugend | Montag, 19.30 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe | Dienstag, 9.00 Uhr

Mädelstreff, 5. Klasse | Dienstag, 16.30 Uhr

frühstücken – aber gemeinsam! | 2. Mittwoch im Monat, 9.00 Uhr

Konfirmandenunterricht | Mittwoch, 16.30 Uhr

Mädelstreff, ab 6. Klasse | Mittwoch, 17.30 Uhr

Kirchenchor | Mittwoch, 20.00 Uhr

Frauenfrühstück | 1. Donnerstag im Monat, 9.00 Uhr

WALK & TALK | Donnerstag, 9.00 Uhr

Frauenkreis | 3. Donnerstag im Monat, 14.00 Uhr

Posaunenchor | Donnerstag, 19.30 Uhr

Hauskreis | Donnerstag, 20.00 Uhr

Info bei Familie Schramm (Tel. 09873 948924)

Präparandenunterricht | Freitag, 15.15 Uhr

Gemeindeheim-Kids, 1. bis 4. Klasse | Freitag, 16.30 Uhr

Informationen zu Gruppen und Kreisen können Sie im Pfarramt erfragen.

OSTERN: HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN - höchstes und ältestes Fest der Christenheit -

So., 5.4.2026 Ostersonntag	Ab	5.00 Uhr	Feier der Osternacht in der Burgkapelle 5.00 Uhr und in der St. Johanniskirche ca. 5.30 Uhr – im Anschluss Osterfrühstück im Gemeindesaal - Pfrin. Töpelmann
	Dü	9.00 Uhr	Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl (Saft) und Posaunenchor, anschließend Auferstehungsfeier auf dem Friedhof - Pfrin. Töpelmann
<i>Kollekte des Tages: Kirchenpartnerschaft zwischen Bayern und Ungarn</i>			
Mo., 6.4.2026 Ostermontag	Dü	9.00 Uhr	Gottesdienst für die gesamte Kirchengemeinde mit Texten und Liedern zu Ostern - Pfrin. Töpelmann
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
So., 12.4.2026 Quasimodogeniti	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst - Prädikant Gebhardt
	<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>		
So., 19.4.2026 Miserikordias Domini	Dü	8.30 Uhr	Hauptgottesdienst - Pfrin. Töpelmann
	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst - Pfrin. Töpelmann
<i>Kollekte des Tages: Übersetzung und Weitergabe der Bibel</i>			
Do., 23.4.2026	Ab	10.00 Uhr	Wochengottesdienst im Seniorenzentrum - Pfr. Lorenz
Sa., 25.4.2026	Ab	15.00 Uhr	Beichtgottesdienst zur Vorbereitung auf die Konfirmation - Pfrin. Töpelmann
So., 26.4.2026 Jubilate	Dü	9.30 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation mit Hl. Abendmahl (Wein) und Posaunenchor - Pfrin. Töpelmann
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
So., 3.5.2026 Kantate	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst - Lektor Alter
<i>Kollekte des Tages: Kirchenmusik in Bayern</i>			
So., 10.5.2026 Rogate	Dü	10.00 Uhr	Entdeckergottesdienst auf der Pfarrhauswiese - Team
<i>Kollekte des Tages: Partnerschaftsgottesdienst Papua-Neuguinea</i>			

Gottesdienste

Mai bis Juni 2026

Di., 12.5.2026		19.00 Uhr	Erntebittgottesdienst mit Hlg. Abendmahl - Pfrin. Töpelmann (Ort wird noch über Aushang bekanntgegeben)
Do., 14.5.2026 Christi Himmelfahrt	Dü	10.00 Uhr	Himmelfahrtsgottesdienst für die gesamte Pfarrei mit Posaunenchor - Pfrin Töpelmann, Pfr. Lorenz und Pfr. Bosch
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
So., 17.5.2026 Exaudi	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst - Dekan Lechner
<i>Kollekte des Tages: Diasporawerke</i>			
Do., 21.5.2026	Ab	10.00 Uhr	Wochengottesdienst im Seniorenzentrum - Pfr. Lorenz
PFINGSTEN - HOCHFEST DER AUSGIESSUNG DES HEILIGEN GEISTES – Geburtstag der Kirche als Gemeinschaft der Heiligen			
So., 24.5.2026 Pfingstsonntag	Dü	8.30 Uhr	Festgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl (Wein) und Posaunenchor - Pfrin. Töpelmann
	Ab	10.00 Uhr	Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl (Saft) - Pfrin. Töpelmann
<i>Kollekte des Tages: Ökumenische Arbeit in Bayern</i>			
Mo., 25.5.2026 Pfingstmontag	Ue	9.45 Uhr	Einladung zum Festgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl nach Untereschenbach
		10.00 Uhr	Einladung zum Pfingstgottesdienst auf dem Hesselberg - Bayerischer Kirchentag
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
So., 31.5.2026 Trinitatis	Kl. Ab	8.30 Uhr	ökumenischer Gottesdienst zur Kirchweih - Pfrin. Töpelmann und Pfr. Brand
	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst - Pfrin. Töpelmann
<i>Kollekte des Tages: Diakonie Bayern II</i>			
So., 7.6.2026 1. Sonntag nach Trinitatis	He	9.45 Uhr	Einladung zum Festgottesdienst Kirchweihfest an der St. Ottokapelle bei Hergersbach für die gesamte Pfarrei
<i>Kollekte des Tages: Evangelische Jugendarbeit in Bayern</i>			

Gottesdienste

Juni bis August 2026

So., 14.6.2026 2. Sonntag nach Trinitatis	Dü	9.00 Uhr	Jubelkonfirmation mit Hl. Abendmahl (Saft) und Posaunenchor - Pfrin. Töpelmann
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
Do., 18.6.2026	Ab	10.00 Uhr	Wochengottesdienst im Seniorenzentrum - Pfr. Lorenz
So., 21.6.2026 3. Sonntag nach Trinitatis	Dü	9.00 Uhr	ökumenischer Gottesdienst zur 150 Jahr Feier FFW Dürrenmungenau im Festzelt - Pfrin. Töpelmann und Pfr. Brand
	Ab	18.00 Uhr	Heute einmal anders Gottesdienst - Team
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
So., 28.6.2026 4. Sonntag nach Trinitatis	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst - Lektor Alter
<i>Kollekte des Tages: Lutherischer Weltbund</i>			
So., 5.7.2026 5. Sonntag nach Trinitatis	Dü	8.30 Uhr	Hauptgottesdienst - Pfrin. Töpelmann
	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst - Pfrin. Töpelmann
<i>Kollekte des Tages: Aktion 1+1 – mit Arbeitslosen teilen</i>			
So., 12.7.2026 6. Sonntag nach Trinitatis	Os	9.30 Uhr	Festgottesdienst zur Kirchweih Obersteinbach mit Posaunenchor - Pfrin. Töpelmann
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
So., 19.7.2026 7. Sonntag nach Trinitatis	Dü	10.00 Uhr	Entdeckergottesdienst auf der Pfarrhauswiese - Team
	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst - Pfr. Dr. Roth
<i>Kollekte des Tages: Kirche in Mecklenburg</i>			
Do., 23.7.2026	Ab	10.00 Uhr	Wochengottesdienst im Seniorenzentrum - Pfr. Lorenz
So., 26.7.2026 8. Sonntag nach Trinitatis	Dü	10.00 Uhr	Festgottesdienst mit Posaunenchor Kirchweihfest der St. Jakobuskirche - Pfrin. Töpelmann
<i>Kollekte des Tages: Kindertagesstätten</i>			
So., 2.8.2026 9. Sonntag nach Trinitatis	Dü	8.30 Uhr	Hauptgottesdienst - Pfr. Weiß
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			

Gottesdienst August 2026

Gottesdienste für Kinder & Jugendliche


So., 9.8.2026 10. Sonntag nach Trinitatis	Bd	10.00 Uhr	Einladung zum Kirchweihfestgottesdienst nach Bertholdsdorf
Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Bertholdsdorf			

Kindergottesdienst

in Dürrenmungenau

Sonntag 10 Uhr

12.04.2026 | 24.05.2026
07.06.2026 | 02.08.2026



Kindergottesdienst

in Abenberg

Samstag 10 Uhr

11.04.2026 | 09.05.2026
13.06.2026 | 11.07.2026



FÜR ALLE AB DER 6. KLASSE

teens church

jeden 2. Samstag im Monat
11.15 Uhr – 12.15 Uhr

Samstag 11.15 Uhr

Nächste Termine:
11.04.2026 | 09.05.2026
13.06.2026 | 11.07.2026

Bringe deine Freunde mit!!!
Treffpunkt: St. Johanniskirche Abenberg

OFFENE JUGEND KIRCHE

Mittwochs alle zwei Wochen
– in der Woche ohne Präpi- und Konfiunterricht –
von 16 Uhr bis 18 Uhr

in der St. Johanniskirche in Abenberg

Mittwoch 16 Uhr

Nächste Termine:
15.04.2026 | 29.04.2026
13.05.2026 | 20.05.2026
10.06.2026 | 24.06.2026
15.07.2026 | 29.07.2026

„Wer aufbricht, der kann hoffen...“

Diese Zeile aus dem Lied „Vertraut den neuen Wegen“ (EG 395,3) klingt fröhlich in meinen Ohren. Die Prognosen für die „Kirche im Jahr 2035“ ermutigen zu einem beherzten Aufbruch. Denn sie gehen davon aus, dass wir in weniger als 10 Jahren eine Kirche sein werden mit 40% weniger Gemeindegliedern, 40% weniger Geld und mit 40% weniger Pfarrer und Pfarrerrinnen.

Nun fragen wir uns: In welche Zukunft möchten wir denn aufbrechen? Und was bedeuten diese Zahlen hier vor Ort konkret?

Keiner kennt das genaue Ziel und den genauen Weg. Was wir wissen: wir befinden uns im Suchprozess. Wir schauen: Wie machen es andere? Wir fragen: Was macht bei uns Sinn?

Dass wir suchen, bekommen Sie schon mit: in veränderten Gottesdienststrhythmen, in neuen Formaten wie Kaffee&Zeit und der Jugendkirche, durch den Dienstbeginn unseres regionalen Geschäftsführers Diakon Hermann...

Und dann tasten wir uns weiter voran. Schritt für Schritt.

Am Liebsten nicht alleine, sondern gemeinsam mit Anderen, die wie wir davon träumen, wie Kirche in Jahr 2035 aussehen könnte.

Der Weg in die Zukunft unserer Kirche ist uns unbekannt, wir gehen weiter auf einem Weg, den noch niemand vor uns beschritten hat, der uns womöglich unmöglich erscheint. Es bleibt Jesu Wort und Zusage: „ICH bin der WEG.“ (Joh 14,6)

Aus dem Kirchenvorstand, Friederike Töpelmann



Jakobsweg

Geburtstage April bis Juli 2026



Geburtstage Juli bis August 2026 Freud und Leid Taufe

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern in diesen Wochen und wünschen Ihnen Gottes reichen Segen. Ein besonderer Glückwunsch unseren Gemeindegliedern ab 70 Jahren.

Geburtstag vergessen oder nicht erwünscht?

Sollte Ihr Geburtstag im Gemeindebrief nicht abgedruckt sein oder sollten Sie andererseits wünschen, dass er darin nicht erscheinen soll, wenden Sie sich bitte ans Pfarramt (Tel. 09873 255).

Freud und Leid



Hallo Frau Pfarrerin! – 50 Jahre Frauenordination in Bayern

Die Frau im geistlichen Amt? Heute nur noch eine selten kontrovers diskutierte Frage. Gott sei Dank!

Seit 50 Jahren gibt es in Bayern Pfarrerinnen. Sie werden nach Ausbildung, innerer und äußerer Berufung, durch Handauflegung und Segnung zur Pfarrerin ordiniert. Sie erhalten damit das Recht, das Evangelium zu verkünden und die Sakramente zu verwalten.

Dass dies nicht immer so war, konnte ich deutlich spüren bei dem Festgottesdienst in der Lorenzkirche zu 50 Jahre Frauenordination am 1. März. Zusammen mit über 250 Pfarrerinnen zog ich mit in die Kirche ein. Unter meinen Kolleginnen waren auch Pionierinnen der ersten Generation. Ihnen gilt mein besonderer Dank!

Heute werden übrigens in Bayern mehr Frauen als Männer neu ins geistliche Amt berufen. Es wird also in Zukunft vermutlich mehr Pfarrerinnen als Pfarrer in Bayern geben. Auch hierin zeigt sich: unsere Kirche verändert sich!

Mehr dazu unter: <https://www.bayern-evangelisch.de/50-jahre-frauenordination.php>

Pfarrerin Friederike Töpelmann



50 Jahre Frauenordination, FT

Mitarbeiterdank Kirchengemeinde Dürrenmungenau

Am Freitag den 23. Januar 2025 waren alle ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu einem Dankesabend eingeladen. Pfarrerin Friederike Töpelmann konnte im Gemeindezentrum St. Johannis in Abenberg zahlreiche Ehrenamtliche aus der Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg willkommen heißen. Alle, egal welchen Dienst jeder Einzelne leistet trägt zu einer lebendigen Gemeinde bei, so Pfarrerin Töpelmann. Und nicht nur den Ehrenamtlichen galt der Dank der Kirchengemeinde, sondern auch den jeweiligen Ehepartnern, denn viele freiwillige Stunden sind notwendig, um all die Dienste zu verrichten wobei da auch oft auf Freizeit verzichtet werden muss.

Pfarrer Thomas Lorenz und Pfarrerin Friederike Töpelmann gingen abwechselnd mal alle Gruppe, Teams und Einzelpersonen durch, die alle für die Gemeinde tätig sind. Bevor dann zum gemeinsamen Abendessen übergegangen wurde, spielten Friederike Töpelmann und Rainer Thiede noch ein paar Musikstücke auf dem Cello und der Gitarre. Bei gutem Essen und Trinken und der wieder toll gezauberten Nachspeise wurden viele Gespräche untereinander geführt.

Kirchenvorständin Sandra Körber hatte für unsere Pfarrerin noch ein kleines Quiz vorbereitet. Hierzu zeigte sie abwechselnd Begriffe von Teams aus der Kirchengemeinde in die Runde, wobei dann die entsprechenden Ehrenamtlichen aufstanden und Pfarrerin Töpelmann musste erraten um welches Team es sich handelt. So konnte festgestellt werden, wie gut nun unsere Pfarrerin inzwischen ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennt und auch den entsprechenden Teams zuordnen kann. Pfarrerin Töpelmann hat dies mit Bravour gemeistert. Später stimmte Herbert Watzl noch einen Kanon an und Rainer Thiede spielte noch ein paar Lieder zur Unterhaltung. Bevor die Leute nach Hause gingen wurde noch das „Vater unser“ gebetet und Pfarrer Lorenz spendete noch den Segen. Es war ein toller und gelungener Abend.

Fritz Hörauf

Mitarbeiterdank Dank für Spende



Dank für Spende

Die evangelische Kirchengemeinde dankt dem ökumenischen Seniorennachmittag für eine Spende in Höhe von 200€. In gleicher Höhe wurde eine Spende an die Jonas-Gabriel Stiftung und an die katholische Kirche in Abenberg gemacht. Vergelt's Gott dafür und für euer unermüdliches Engagement für den monatlich stattfindenden Seniorennachmittag!



Wir danken Herrn Rainer Thiede für die Spende eines neuen Keyboards für das Gemeindezentrum in Abenberg. Sein erster Einsatz war beim Vorstellungsgottesdienst unserer Konfirmanden 2026. Mögen viele fröhliche Musiker und Musikerinnen damit musizieren. Vergelt's Gott!

Kindergottesdienst im Februar – Thema „Masken: Gott kennt mich ganz“

Im Kindergottesdienst drehte sich dieses Mal alles um das spannende Thema „Masken“. Passend zur Faschingszeit haben wir gemeinsam darüber nachgedacht, warum Menschen Masken tragen und was sich dahinter verbirgt.

Zu Beginn haben wir überlegt, in welchen Situationen wir selbst manchmal „Masken“ aufsetzen – zum Beispiel, wenn wir stark wirken wollen, obwohl wir uns unsicher fühlen, oder wenn wir fröhlich aussehen, obwohl wir traurig sind. Die Kinder erkannten schnell: Eine Maske kann schützen, verstecken oder auch einfach Spaß machen.

Im Mittelpunkt stand die wichtige Botschaft: Gott kennt mich ganz. Er sieht, was hinter meiner Maske ist. Gott sieht unser Herz, unsere Gefühle, unsere Sorgen und unsere Freude. Bei ihm müssen wir uns nicht verstellen. Wir dürfen genauso sein, wie wir sind – fröhlich, traurig, mutig oder ängstlich. Gott liebt uns nicht wegen unserer „Maske“, sondern weil wir seine geliebten Kinder sind.

Anschließend wurde es kreativ: Mit viel Freude und Fantasie bastelten die Kinder ihre eigenen Masken. Es wurde gemalt, geschnitten, geklebt und dekoriert. Jede Maske war einzigartig – genau wie jedes Kind. Dabei wurde noch einmal deutlich: Auch wenn unsere Masken unterschiedlich aussehen, Gott kennt jeden von uns ganz persönlich.

Zum Abschluss ließen wir es uns noch gutgehen und stärkten uns mit leckeren Mini-Faschingskräpfen und Tee.

Es war ein rundum gelungener Vormittag mit einer wichtigen Botschaft: Wir dürfen vor Gott ganz wir selbst sein – denn er sieht unser Herz.



Benefizkonzert zugunsten der evangelischen Jugendarbeit

Fast zwei Stunden spielte der Musiker Rudi Zörndlein Lieder von Reinhard Mey. Mit viel Herz und künstlerischem Können beglückte der in Schwabach lebende und aus Abenberg stammende Zörndlein das zahlreich erschienene Publikum in der St. Johanniskirche in Abenberg. Ebenso professionell führte seine Ehefrau als Moderatorin durch den Abend. Dabei gab es interessante Hintergrundinformationen zu den Liedern, die vielleicht selbst eingefleischten Mey-Fans so nicht bekannt waren.

Das Konzert, eine „Vorauftaktveranstaltung“ zum 30jährigen Jubiläum der St. Johanniskirche, wurde zugunsten der Jugendarbeit der evangelischen Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg gespielt. Die Jugendlichen der Gemeinde danken für den doch stattlichen Betrag, der sich nach dem Konzert in den Spendenkörbchen fand. Ein herzliches Vergelt's Gott an das Ehepaar Zörndlein und alle begeisterten Konzertbesucher!

Friederike Töpelmann



Einladung

ZUR ÖKUMENISCHEN GLAUBENSEXPEDITION
SINNsucher+
Immer Dienstags
19.30 Uhr bis 21 Uhr
„have a break“, christliche Spiritualität, gemeinsam Suchen und Finden
leicht und tief Sinnig, Lebenserfahrungen, Gott, Hoffnung und Liebe, Jesus, das eigene Leben, Sinn...

Nächste **20. Januar 2026** (St. Johannis, Spalter Str.2a, Abenberg)
TREFFEN **03. März** (kath. Jugendheim, Spalter Str. 11, Abenberg)
und **21. April** (St. Johannis, Spalter Str.2a, Abenberg)
ORTE: **9. Juni** (kath. Jugendheim, Spalter Str. 11, Abenberg)
28. Juli (St. Johannis, Spalter Str.2a, Abenberg)

Weitere Infos bei Pfarrerin Friederike Töpelmann und Gemeindefreierin Ina Maria Zeller:
friederike.toepelmann@elkb.de oder imailer@tozum-eichstaett.de
Es ist möglich, an jedem Abend einzeln teilzunehmen.

Einladung

ZUR ÖKUMENISCHEN GESPRÄCHSRUNDE FÜR ELTERN
KAFFEE & ZEIT
Im **SCHÖNE DINGE LADEN**
(Im Gewerbegebiet 15, 91183 Abenberg)

Mittwoch, 29. April 15 – 17 Uhr
ZEIT: Montag, 18. Mai 10 – 12 Uhr
Mittwoch, 17. Juni 15 – 17 Uhr
Montag, 13. Juli 10 – 12 Uhr

NEUE TERMINE!

austauschen über Gott und die Welt, Freuden und Sorgen von Eltern teilen, einmal ohne Kinder beieinander sein...sprechen, genießen, einfach dasein

Einfach vorbeikommen. Wir freuen uns auf Dich!
Pfarrerin Friederike Töpelmann und Gemeindefreierin Ina Maria Zeller

Nächste Termine: Ökumenischer Gemeindenachmittag

jeweils um 14.00 Uhr

9. APRIL

röm.-kath. Jugendheim
„Die wunderbare Welt
der Honigbiene“
Vortrag durch
Werner Bachmann

14. MAI

entfällt
wegen
Christi
Himmelfahrt

11. JUNI

röm.-kath. Jugendheim
„Der Weg durch den
Süden Marokkos“
Kurzfilm von Gunter Mohr

09. JULI

Ausflug geplant
(nach Eichstätt)

–im August: Sommerpause–

Nächste Termine: Offener Frauentreff



7. APRIL
Spieleabend

5. MAI
Besuch auf dem
Alpakahof

7. JULI
noch offen

2. JUNI Radtour zur Bruder Klaus Kapelle
Treffpunkt Abenberg St. Johannis 19 Uhr,
Treffpunkt Obersteinbach Dorfmitte 19.15 Uhr,
Treffpunkt Kapelle 20 Uhr (wer nicht mit dem Fahrrad fahren möchte.)

Alle Termine unter Vorbehalt, Änderungen werden über die WhatsApp-Gruppe oder den Schaukasten bekannt gegeben.

Rückblick in Bildern



Besuch von Theologin Susan Fumapa aus Papua- Neuguinea



Vorbereitung des Konfirmandengottesdienstes „Our Mission“



Vorbereitungen für das 30 jährige Jubiläum von St. Johannis



Konfirmandentreffen in Dürrenmungenau



Rückblick in Bildern



Sommersegen

*Möge der Sommer dir eine Pause schenken –
von allem, was dich stresst und zieht.*

*Mögest du zur Ruhe kommen, durchatmen,
und spüren, was wirklich wichtig ist.*

*Möge jeder Sonnenstrahl dich ermutigen,
neue Wege zu entdecken –
voll Neugier, Hoffnung und Vertrauen.*

*Gott begleite dich mit Leichtigkeit und Mut
und segne deinen Sommer. Amen.*



Bild: Pixabay (KI-gestützt bearbeitet)

Regelmäßige Treffen unserer Gruppen:

Offener Frauentreff

1. Dienstag im Monat, ab 19.00 Uhr

Krabbelgruppe

Dienstag, 9.30 – 11.30 Uhr

Posaunenchor

Mittwoch, 19.30 Uhr
in Dürrenmungenau

Konfirmanden

Mittwoch, 14-täglich, 17.00 – 18.00 Uhr

Ökumenischer Gemeindenachmittag

2. Donnerstag im Monat, ab 14.00 Uhr

Präparanden

Mittwoch, 14-täglich, 16.00 – 17.00 Uhr

Kindergottesdienst Abenberg

2. Samstag im Monat um 10.00 Uhr

Kindergottesdienst Dürrenmungenau

Sonntag um 10.00 Uhr

Teens-Church

2. Samstag im Monat, 11 Uhr

Informationen zu Gruppen und Kreisen können Sie im Pfarramt erfragen.

Wir sind für Sie da!

Adressen und Ansprechpartner

Pfarrer Thomas Lorenz
Evang.-Luth. Pfarramt Wassermungenau
Tel. 09873 1285
Hauptstraße 27
91183 Wassermungenau
Fax 09873 1282
Pfr.Lorenz@evang-kirche-wassermungenau.de
www.wassermungenau-evangelisch.de

Gemeindep konto
Kirchengemeinde Wassermungenau
VR Bank im südlichen Franken eG
IBAN: DE88 7659 1000 0009 6795 70

PfarrerIn Friederike Töpelmann
Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Dürrenmungenau-Abenberg
Pfarrhaus Dürrenmungenau
Tel. 09873 976405
Schloßallee 2
91183 Abenberg-Dürrenmungenau
friederike.toepelmann@elkb.de
www.kirchengemeinde-duerrenmungenau.de

Gemeindep konto
Kirchengemeinde Dürrenmungenau
VR Bank Mittelfranken Mitte eG
IBAN: DE86 7656 0060 0003 8021 32

Pfarramtsbüro Wassermungenau | Tel. 09873 255
Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag, jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr
Fax 09873 1282 | pfarramt.wassermungenau@elkb.de
Hauptstraße 27 | 91183 Wassermungenau

Evang. Kindertagesstätte Wassermungenau „KiTa Schatzkiste“
Am Anger 11 | 91183 Wassermungenau
Tel. 09873 757 | Fax 09873 976545 (Kinderkrippe Tel. 09873 976766)
kita.wassermungenau@elkb.de

Evang. Kindergarten Dürrenmungenau „Villa Kunterbunt“
Schulweg 5 | 91183 Dürrenmungenau
Tel. 09873 212 | Fax 09873 9769799
kiga.duerrenmungenau@elkb.de

Diakoniestation
Diakoniestation Roth/Schwabach | Steigerwaldstr. 1 | 91126 Rednitzhembach
Tel. 09122 98414640 | E-Mail: diakoniestation-rednitzdembach@diakonie-sf.de



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Gemeindebrief Nr. 49 | Impressum: Der Gemeindebrief wird von den Evang. Luth. Kirchengemeinden Wassermungenau/Dürrenmungenau-Abenberg herausgegeben. | **Redaktionell verantwortlich:** Pfarrer Thomas Lorenz (Allgemein und Wassermungenau), Pfarrerin Friederike Töpelmann (Dürrenmungenau) | **Satz und Layout:** Michael Ruttmann, Josia Lorenz, Simone Peycke | **Grund-Layout:** Joseph Liebl | **Auflage:** 1.700 Stück | **Druck:** www.gemeindebriefdruckerei.de | **Kontakt:** pfarramt.wassermungenau@elkb.de | **Stand:** 27.02.2026 | **Abgabeschluss** für Beiträge **für die nächste Ausgabe: 01.07.2026** | **Titelbild:** Wikimedia Commons | **Weitere Bilder:** Fundus Media, Pixabay, Elfriede Flühr, Fritz Hörauf, Kerstin Mahr, Conny Lorenz, Fritz Raab, Janina Schmidt, Wikimedia Commons, privat